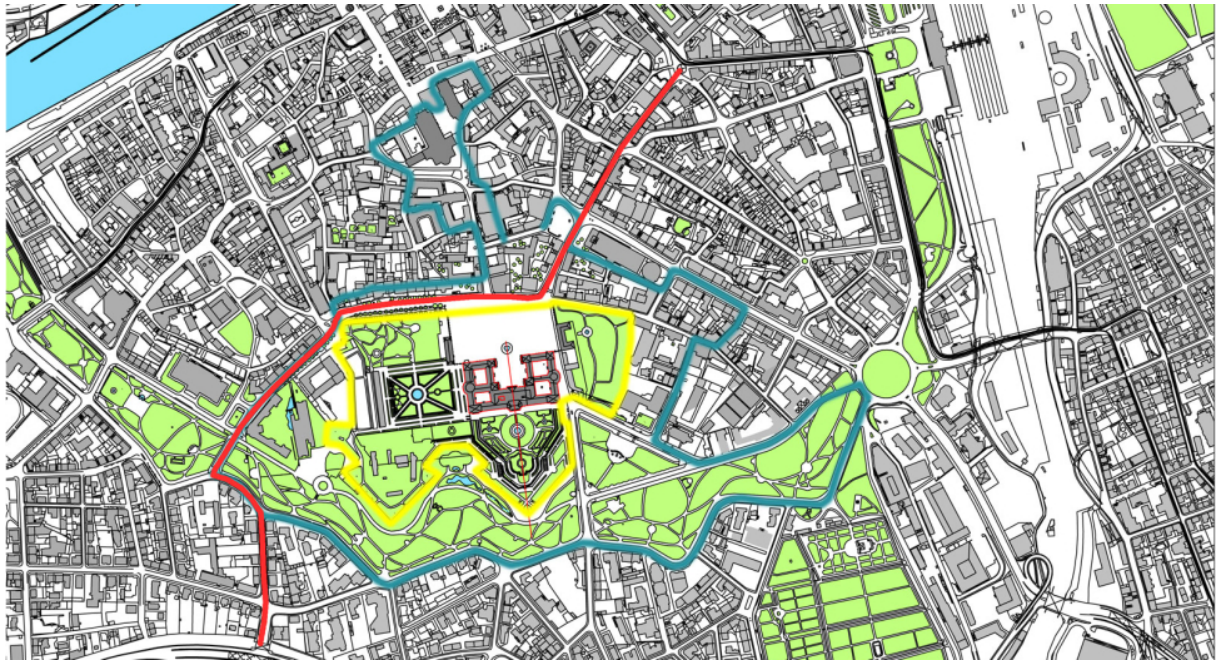
Residenzplatz Würzburg

Würzburg, 2008 - 2009
Transport infrastructure buildings, Urban design

Würzburg plante eine neue Straßenbahnlinie von der historischen Innenstadt zum wachsenden Universitätscampus im Hubland. Dabei führte die Straßenbahn entlang des Unesco Weltkulturerbes Residenz Würzburg.
schneider+schumacher erstellte ein städtebauliches Gutachten zur Frage, wie eine neue Straßenbahn im Umfeld der historischen Bauten und Denkmäler an der Residenz mit dem Stadtbild verträglich zu gestalten sei.

Die Gestaltung basierte auf einer Analyse der ursprünglichen Konzeption Balthasar Neumanns für den Residenzplatz und angrenzende Bereiche der Stadt. So wurde mit dem Entwurf im historischen Stadtraum die visuelle Integrität gewahrt und die Straßenbahn elegant und zurückhaltend in den Freiraum eingeordnet. Die Arbeit zur Vorlage bei der Unesco Kommission in Paris umfasste die Ermittlung der Position der Haltestelle an der Residenz, die Lage der Straßenbahntrasse und die Gestaltung der Haltestelle und ihrer Infrastruktur innerhalb der Kernzone des Weltkulturerbes.



Residenzplatz Würzburg

Würzburg, 2008 - 2009
Transport infrastructure buildings, Urban design

Technical details:

Client: Würzburger Versorgungs- und Verkehrs-GmbH / Würzburger Straßenbahn GmbH
Typology: Transport infrastructure buildings, Urban design
Project manager: Joachim Wendt
Service phases (HOAI): 1-3
Land size: 3,1 ha (Planfläche)